



Schutz vor Anfeindungen / Stärkung von demokratischer Haltung / Kompetenzen für den Dialog

Fortbildungsangebote des Landesprogramms „Demokratie. Vielfalt. Respekt. Gegen Rechtsextremismus, Rassismus und Antisemitismus“ für die Arbeit im Kontext geflüchteter Menschen

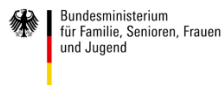
Viele Bürgerinnen und Bürger haben mitgeholfen, in Berlin eine Willkommenskultur für geflüchtete Menschen aufzubauen. Doch die Ablehnung von Unterküften in einigen Kiezen bis hin zu verbalen Anfeindungen und gewalttätigen Übergriffen gehören leider auch zur Realität dieser Stadt.

Die *Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin* (MBR) stärkt mit Beratung und Fortbildung demokratische Haltung und Handlungskompetenz. Leitungen und Teams von Unterküften, Sicherheitspersonal, sowie Akteur_innen im Gemeinwesen trainieren den Umgang mit Konflikten und Vorurteilen, entwickeln Strategien und Standards gegen Rechtsextremismus und Rassismus.

Gleichzeitig erfordert die Ankunft geflüchteter Menschen in Berlin die Entwicklung eines gemeinsamen Verständnisses für ein demokratisches Zusammenleben. Dafür braucht es Kompetenzen - auf Seiten der einheimischen Bevölkerung wie auf Seiten der Geflüchteten.

Das *MBT Berlin für Demokratieentwicklung* der Stiftung SPI bietet Beratung und Fortbildungen zu interkulturellen bzw. Diversity-Kompetenzen für Multiplikator/innen aus der Arbeit mit geflüchteten Menschen an. Darin inbegriffen sind auch Angebote und Methoden der Normenorientierung, bzw. des Wertedialogs.

Gefördert vom



Bundesministerium
für Familie, Senioren, Frauen
und Jugend

im Rahmen des Bundesprogramms

Demokratie **leben!**

Senatsverwaltung
für Arbeit, Integration
und Frauen

be  **Berlin**

Demokratie.
Vielfalt. Respekt.
in Berlin.
Das Landesprogramm

Die Fortbildungsangebote im Überblick:

<p>Stärkung demokratischer Haltung / Zum Umgang mit Vorurteilen, Diskriminierung, rassistischen Anfeindungen oder rechtsextremer Bedrohung</p>	<p>Fortbildung zum Thema „Diversity-Kompetenz und Wertedialog in der Arbeit mit geflüchteten Menschen“</p>
<p>Die MBR Berlin des VDK e.V. bietet Fortbildung und Beratung zu folgenden Themen an:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Stärkung der persönlichen Haltung</u>, Sensibilität und Argumentationsfähigkeit gegenüber diskriminierenden, rassistischen, rechtspopulistischen und rechtsextremen Positionen. • <u>Reflektion</u> von Begriffen, „Vorurteilen“ und Diskriminierungen in ihrer Vielschichtigkeit sowie Reflektion demokratischer Grundsätze und berufsethischer Standards anhand konkreter Fallbeispiele. • <u>Entwicklung passgenauer Handlungsstrategien</u> bei Vorfällen mit rechtsextremem, rassistischem oder diskriminierendem Kontext. • Beratung zur erfolgreichen Durchführung von <u>Veranstaltungen</u>. • <u>Beratung zu Hausordnungen</u>, Hausrecht u.a. Regelwerken als Interventions- und Präventionsinstrumente. • <u>Beratung zu grundlegenden Maßnahmen der Eigensicherung</u> gegen Bedrohungen und Anfeindungen. • <u>Methoden der Konfliktbearbeitung</u> in Unterkünften und die Stärkung der interkulturellen bzw. Diversity-Kompetenz in Teams. <p>Die Bildungsmaßnahmen werden methodisch mittels Szenarien, Fallbeispielen, Anschauungsmaterial und mit interaktiven Methoden gestaltet. Die konkrete Ausgestaltung richtet sich nach den Nachfragen, Ressourcen und Problemlagen vor Ort.</p>	<p>Das MBT Berlin für Demokratieentwicklung der Stiftung SPI bietet Beratung und Fortbildungen zu folgenden Themen an:</p> <ul style="list-style-type: none"> • <u>Wertedialog bzw. Normenorientierung</u> für Zielgruppen mit Flüchtlingshintergrund („Regel, Pflichten und Rechte“, „Alltagskulturen und Umgangsformen in Deutschland“) im Rahmen der sozialen Arbeit mit Flüchtlingen aber auch für freiwillige Helfer/innen und Peers mit Fluchthintergrund • <u>interkulturelle bzw. Diversity-Kompetenz</u> für (professionelle) Multiplikator/innen aus den Bereichen Schule, Kita, Jugendsozialarbeit, Hilfen zur Erziehung, der sozialen Arbeit mit Flüchtlingen usw. zur Stärkung ihrer professionellen Handlungsfähigkeit bspw. zu den Themen . „Genderrollen und Sexualität“, „Religion und Religionsfreiheit“ bzw. „Islam – Islamismus“ oder „Werte, Normen und Alltagskulturen“ Beratung, Fortbildung und praktische • Unterstützung zur <u>Durchführung von Informationsveranstaltungen, Anwohnersammlungen und Nachbarschaftsdialogen</u> im Kontext der Einrichtung von Gemeinschaftsunterkünften für Flüchtlinge / Neuzuwanderer <p>Die Fortbildungsmaßnahmen werden nach Absprache (Auftragsklärung) gestaltet. Hierfür ist vorab zu klären, was der konkrete Hintergrund der Anfrage ist, um welche Fragen es vor allem geht und wieviel Zeit zur Verfügung steht.</p>

Die Beratungen und Fortbildungen werden kostenfrei angeboten und i.d.R. vor Ort, also in der anfragenden Einrichtung durchgeführt. Näheres ist bei einer konkreten Anfrage zu klären.

Kontakt:

<p>Mobile Beratung gegen Rechtsextremismus Berlin (MBR) / VDK e.V., Gleimstraße 31, 10437 Berlin, Tel.: (030) 817 985 810, E-Mail: info@mbr-berlin.de</p>	<p>MBT Berlin – für Demokratieentwicklung / Stiftung SPI, Samariterstr. 19-20, 10247 Berlin, Tel.: (030) 41725628 oder 4423718, E-Mail: mbtberlin@stiftung-spi.de</p>
---	--